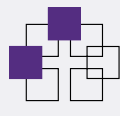
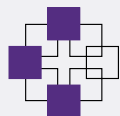
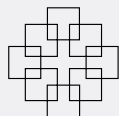




Das neue Signet der Landeskirche wurde aus dem auch von der EKBO genutzten Facettenkreuz hergeleitet. Die drei Quadrate des überarbeiteten Signets bilden die visuelle Grundidee der Wort-Bild-Marke und sind so angeordnet, dass sie in Verbindung mit dem Schriftzug die prägnante Form des Kreuzes verdeutlichen.

Zudem versinnbildlichen die drei Quadrate den geografischen Raum der EKBO und stehen als visuelle Metapher für die drei Regionen, in denen die Landeskirche liegt: Berlin, Brandenburg und schlesische Oberlausitz. Die Neubildung der Landeskirche im Frühjahr 2004 findet somit auch innerhalb der neuen Wort-Bild-Marke ihre Bekräftigung: Schriftzug und Bildmarke vereinen sich zu einer Gesamtheit und symbolisieren den überregionalen Zusammenhalt der EKBO.

Die besondere Herausforderung bei der Entwicklung des Signets bestand darin, den langen Schriftzug der fusionierten Landeskirche in geeigneter Größe abzubilden und gleichsam lesbar zu gestalten. Diese Aufgabe ist durch die zweizeilige Einbindung des Namens »Evangelische Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz« als Bestandteil des Signets und die Verwendung einer auch in kleinen Größen sehr gut lesbaren Schrift gelöst worden. Aus diesem Grunde kann und sollte das Signet eher etwas kleiner, dafür aber mit genügend Freiraum auf Publikationen platziert werden.



Der Ursprung: Vom Facettenkreuz zum neuen Signet

Die neue Wort-Bild-Marke ist keine Ablösung des auch von der EKBO genutzten Facettenkreuzes, im Gegenteil: Sie ist aus ihm entstanden und führt es fort. Die drei Quadrate sind in Sinn, Proportion und Anordnung dem Facettenkreuz entnommen. Ohne Probleme kann die neue Wort-Bild-Marke auch in Zukunft neben dem Facettenkreuz verwendet werden.



Die Wort-Bild-Marke

Das Signet der Landeskirche besteht aus zwei Elementen: Das Kreuz, das mit drei Quadraten [1] visualisiert wird, bildet die gestalterische Grundidee des Signets; der Schriftzug [2] konzentriert sich ganz auf den Namenszug der Landeskirche.



X Kleinste Einheit

Der Hauptbestandteil des Signets sind seine Quadrate. Deren quadratische Viertel bilden die kleinste gestalterische Einheit und dienen als Rasterelement für Abstände und Größen.

Zentrierte Positionierung

Das Signet der EKBO wird idealerweise zentriert auf einer Publikation platziert. Die durch das obere und das untere Quadrat gebildete vertikale Achse der Kreuzform wird zentriert angeordnet. Sollte dies aus formalen Gründen nicht möglich sein, kann das Signet auch rechts- oder linksbündig platziert werden. In jedem Falle ist auf eine angemessene Schutzzone zu achten. (siehe Seite 9)



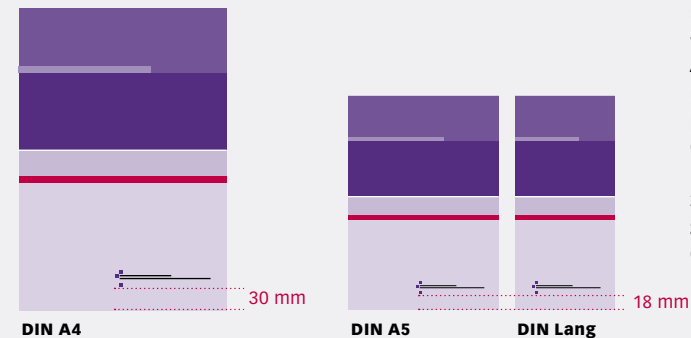
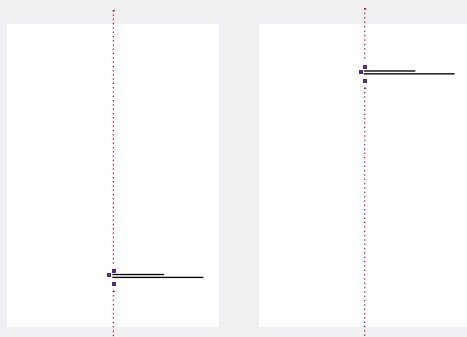
Schutzzone (Mindestabstand)

Die Schutzzone ist der Freiraum um das EKBO-Signet, damit dieses nicht durch andere Gestaltungselemente an Wirkung verliert. Mindestens ein Quadrat Abstand sollte das Signet zu seinem unmittelbaren Umfeld haben, eher mehr.

Standard- und Mindestgrößen

Die Signet-Standardgrößen gelten für Broschürenentitel in den üblichen DIN-Formaten A4, A5 und DIN Lang. Zu jeder Standardgröße existiert eine Dateivorlage.

Wird das Signet manuell in der Größe verändert, ist unbedingt darauf zu achten, dass das proportionale Verhältnis zwischen Quadraten und Schrift beibehalten wird.



Standardabstand für Broschürenentitel

Auf Broschürenentiteln wird das Signet zentriert am unteren Rand platziert. Die jeweiligen Abstände entnehmen Sie bitte der Abbildung links. Der gleichbleibende Freiraum zum unteren Rand der Publikation gewährleistet eine schnelle Absendererkennung.

DAS NEUE SIGNET

VERSCHIEDENE ANWENDUNGEN



Quadrate: Violett / Schrift: Schwarz



Quadrate und Schrift: Schwarz



Quadrate: 50% Violett / Schrift: Weiß



Quadrate: 40% Schwarz / Schrift: Weiß

Das Signet in Farbe

Einen besonderen Reiz des Signets macht seine Zweifarbigkeit aus. Wird das Signet auf einem weißen Hintergrund platziert, werden die drei Quadrate in der Hausfarbe Violett, der Schriftzug in Schwarz gesetzt.

Ist der Hintergrund in der Hausfarbe Violett gestaltet, werden die Quadrate mit 40% Violettanteil gedruckt, die Schrift wird Weiß gesetzt.

Für die farbige Darstellung des Signets ist die Hausfarbe Violett verbindlich. Es ist nicht möglich, das Signet (auch nicht die Quadrate) in einer anderen Farbe zu drucken.

Das Signet in Schwarz-Weiß

Sollte die EKBO-Hausfarbe Violett als Druckfarbe nicht zur Verfügung stehen oder aus ästhetischen Gründen entfallen, wird das Signet in Schwarz-Weiß angewendet. Für die Darstellung auf einem schwarzen Hintergrund werden die Quadrate in 40% Schwarzanteil gedruckt, die Schrift wird Weiß.



Quadrate und Schrift: Schwarz oder Weiß



Quadrate und Schrift: Schwarz oder Weiß

Das Signet auf einem Foto oder einer anderen Hintergrundfarbe als der Hausfarbe

Wird das Signet auf einer anderen Farbe als der Hausfarbe Violett platziert, sollte es entweder ganzfarbig weiß oder ganzfarbig schwarz gedruckt werden. Dabei ist in erster Linie darauf zu achten, dass der Kontrast zur Untergrundfarbe zu einer optimalen Lesbarkeit führt.

Das Signet kann auch auf einer Fotografie oder Illustration platziert werden. Die Voraussetzung dafür ist, dass der Untergrund eine ruhige Fläche bietet, sodass die Lesbarkeit der Wort-Bild-Marke gewährleistet wird.



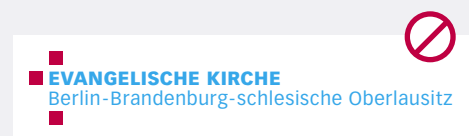
Die Kurzform des Signets

Nicht immer ist genügend Platz vorhanden, um das Signet der Landeskirche mit dem langen Schriftzug einzusetzen. Insbesondere in Internetpräsenzen wird die Verwendung der langen Wort-Bild-Marke zum Problem. Für diese Zwecke wurde eine Kurzform des Signets entwickelt, die den flexiblen Umgang mit der Wort-Bild-Marke auch bei nur wenig Platz erlaubt.

Das Signet ist unveränderlich

Wer die Wort-Bild-Marke der Landeskirche auf Broschürentiteln, im Internet, auf Plakaten oder sonstigen Publikationen anwendet, ist mitverantwortlich für die Wiedererkennbarkeit und Identifizierung der Marke. Eine originalgetreue Darstellung des Signets ist daher unbedingt notwendig. Jede auf den ersten Blick noch so unbedeutende Modifikation des Signets verringert die Wiedererkennbarkeit.

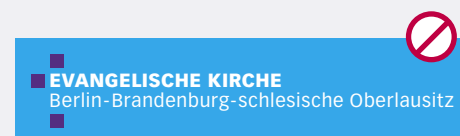
Überprüfen Sie deshalb stets, dass Sie das Signet der EKBO richtig anwenden. Im Zweifelsfall kontaktieren Sie bitte die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Landeskirche und informieren Sie sich über die Richtigkeit Ihrer Anwendung.



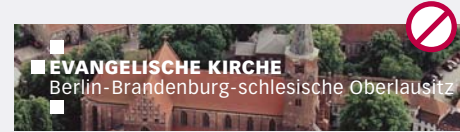
Verwenden Sie in dem Signet keine anderen Farben als die definierten Farbtöne Violett und Schwarz.



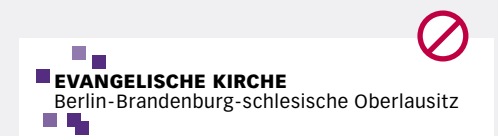
Setzen Sie den Schriftzug des Signets in keiner anderen Schrift als der definierten Schrift »Vectora«.



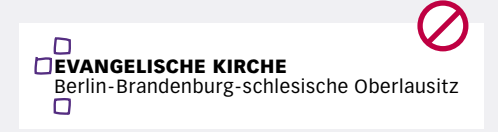
Setzen Sie das farbige Signet nicht auf einen andersfarbigen Grund.








Nutzen Sie ruhige statt unruhige Hintergründe.



Modifikationen und Spielereien sind zwar amüsant ...



... unterstützen jedoch nicht die Wiedererkennbarkeit.

	FÜR DEN DRUCK					IM INTERNET		
	Breite in mm	Schwarz-Weiß	Euroskala (cmyk)	Sonderfarbe Pantone 266	Sonderfarbe HKS 36	Breite in Pixel	Transparentes gif	jpg
 EVANGELISCHE KIRCHE Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz	45	–	ekbo_druck_4c_45_vs.eps	ekbo_druck_pan_45_vs.eps	ekbo_druck_hks_45_vs.eps	185	ekbo_web_185_vs.gif	ekbo_web_185_vs.jpg
	65	–	ekbo_druck_4c_65_vs.eps	ekbo_druck_pan_65_vs.eps	ekbo_druck_hks_65_vs.eps	245	ekbo_web_245_vs.gif	ekbo_web_245_vs.jpg
	85	–	ekbo_druck_4c_85_vs.eps	ekbo_druck_pan_85_vs.eps	ekbo_druck_hks_85_vs.eps	425	ekbo_web_425_vs.gif	ekbo_web_425_vs.jpg
 EVANGELISCHE KIRCHE Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz	45	–	ekbo_druck_4c_45_vw.eps	ekbo_druck_pan_45_vw.eps	ekbo_druck_hks_45_vw.eps	185	ekbo_web_185_vw.gif	–
	65	–	ekbo_druck_4c_65_vw.eps	ekbo_druck_pan_65_vw.eps	ekbo_druck_hks_65_vw.eps	245	ekbo_web_245_vw.gif	–
	85	–	ekbo_druck_4c_85_vw.eps	ekbo_druck_pan_85_vw.eps	ekbo_druck_hks_85_vw.eps	425	ekbo_web_425_vw.gif	–
 EVANGELISCHE KIRCHE Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz	45	ekbo_druck_sw_45_s.eps	–	–	–	185	ekbo_web_185_s.gif	ekbo_web_185_s.jpg
	65	ekbo_druck_sw_65_s.eps	–	–	–	245	ekbo_web_245_s.gif	ekbo_web_245_s.jpg
	85	ekbo_druck_sw_85_s.eps	–	–	–	425	ekbo_web_425_s.gif	ekbo_web_425_s.jpg
 EVANGELISCHE KIRCHE Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz	45	ekbo_druck_sw_45_gw.eps	–	–	–	185	–	–
	65	ekbo_druck_sw_65_gw.eps	–	–	–	245	–	–
	85	ekbo_druck_sw_85_gw.eps	–	–	–	425	–	–
 EVANGELISCHE KIRCHE Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz	45	ekbo_druck_sw_45_w.eps	–	–	–	185	ekbo_web_185_w.gif	–
	65	ekbo_druck_sw_65_w.eps	–	–	–	245	ekbo_web_245_w.gif	–
	85	ekbo_druck_sw_85_w.eps	–	–	–	425	ekbo_web_425_w.gif	–

Dateibenennung

Anhand der Dateibenennung in der obigen Liste können Sie bereits erkennen, welches Signet Sie für Ihr jeweiliges Medium benötigen.

ekbo_druck_pan_45_vs.eps

1 2 3 4 5 6

1	Abkürzung	Evangelische Kirche Berlin Brandenburg-schlesische Oberlausitz
2	Medium	Für den Druck oder für das Internet (Web)
3	Farbsystem	Euroskala, Pantone, HKS, Schwarz-Weiss
4	Breite	unterschiedliche Breiten des Signets (in mm und Pixel)
5	Farbigkeit	z. B. vs = Quadrate: Violett / Schrift: Schwarz
6	Dateiformat	eps = Vektordatei (Freehand); jpg, gif = Pixeldatei (Photoshop)

Größen und Abstände

DIE RICHTIGE SIGNETGRÖSSE WÄHLEN	
DIN A4	85 mm
DIN A5	65 mm
DIN Lang	65 mm
Mindestgröße	45 mm

DEN RICHTIGEN ABSTAND AUF TITELSEITEN WÄHLEN	
DIN A4	30 mm
DIN A5	18 mm
DIN Lang	18 mm